

PRESSEMITTEILUNG



2. November 2007 Nr. 27

Gastpredigt der „Aktion 3.Welt Saar“ bei
Gedenkgottesdienst für die Opfer der Reichspogromnacht:
9.11.07, 18 Uhr, Homburg

Thema: Antisemitismus und Islamismus

Roland Röder, Geschäftsführer der „Aktion 3.Welt Saar“, ist
Gastprediger des Gedenkgottesdienstes für die Opfer der
Reichspogromnacht (9.11.1938): Freitag, 9. November 2007, 18 Uhr,
Protestantische Stadtkirche Homburg, Kirchenstraße. Veranstalterin
des ökumenischen Gottesdienstes ist die „Arbeitsgemeinschaft
christlicher Kirchen (ACK) für Homburg und Umgebung“. Als
Gastprediger wird jedes Jahr jemand aus Politik und Gesellschaft
eingeladen. Thema der Gastpredigt wird die Darstellung der
unheilvollen Allianz von rechtem und linkem Antisemitismus sowie von
Islamismus sein. So wird das Gedenken an die jüdenfeindlichen
Ausschreitungen der NS-Zeit mit einem kritischen Blick auf den
wachsenden Antisemitismus der Gegenwart verbunden. Nach dem
Gottesdienst, dessen Leitung Pfarrer Dr. Klaus Beckmann hat, gehen
die Besucher/innen zu der Ruine der ehemaligen Synagoge in der
Klosterstraße. Dort gibt es eine Ansprache von Bürgermeister
Schöner. Weitere Informationen: „Aktion 3.Welt Saar“, Weiskirchener
Str. 24, 66679 Losheim am See, Telefon 06872 / 9930-56,
a3wsaar@t-online.de, www.a3wsaar.de

Aktion 3. Welt Saar

Weiskirchener Str. 24
66679 Losheim am See

Fon 06872 9930-56
Fax 06872 9930-57

a3wsaar@t-online.de
www.a3wsaar.de

Geschäftskonto
Bank1Saar
Kto. Nr. 3 447 9011
BLZ 591 900 00

Spendenkonto Postbank
Saarbrücken
Kto. Nr. 1510 663
BLZ 590 100 66

Mitglied in:
DPWV
Paritätischer
Wohlfahrtsverband

BUKO
Bundeskoordination
Internationalismus

Die
AKTION 3.WELT SAAR
ist als gemeinnützig
anerkannt